NACHRICHTEN AG
Deutschland

Kavelashvili: Der neue Präsident Georgiens? Einfluss von Dream-Partei wächst!

Georgiens Regierungspartei nominiert den pro-russischen Ex-Fußballer Mikheil Kavelashvili für das Präsidentschaftsamt.

Georgien - Ein Sturm zieht über Georgien auf! Die regierende Partei hat den ehemaligen Fußballer und radikalen Politiker Mikheil Kavelashvili als Präsidentschaftskandidaten nominiert. Diese Entscheidung folgt auf die umstrittenen Parlamentswahlen vom 26. Oktober, die als Referendum über den EU-Beitritt des Landes angesehen wurden. Kavelashvili, ein ehemaliger Stürmer von Manchester City, wird als sicherer Sieger der bevorstehenden Wahl am 14. Dezember angesehen, da die Georgian Dream-Partei die Kontrolle über das Wahlkollegium hat.

Bidzina Ivanishvili, der milliardenschwere Ehrenvorsitzende der Georgian Dream, lobte Kavelashvili als „das Abbild eines georgischen Mannes“. Doch die politische Landschaft ist angespannt: Präsidentin Salome Zurabishvili hat die neue Legislative als „verfassungswidrig“ erklärt und fordert die Annullierung der Wahl, die sie als von Russland beeinflusst betrachtet. Kavelashvili selbst hat die Opposition beschuldigt, von US-Kongressabgeordneten gesteuert zu werden, die angeblich eine gewaltsame Revolution planen.

Politische Turbulenzen und EU-Bedenken

Die Wahlen fanden in einer „spaltenden“ Atmosphäre statt,

geprägt von Bestechung, Doppelwahlen und Gewalt, wie europäische Wahlbeobachter berichteten. Während die Georgian Dream-Partei behauptet, Georgien strebe den EU-Beitritt an, sieht die EU die Bewerbung Tbilisis aufgrund neuer Gesetze zu „ausländischen Agenten“ und Einschränkungen der LGBTQ-Rechte als eingefroren an. Kavelashvili, der als Anführer einer Abspaltung der Georgian Dream bekannt ist, hat sich durch seine harten, anti-westlichen Äußerungen einen Namen gemacht und könnte die geopolitische Ausrichtung Georgiens weiter nach Russland verschieben.

Die neue parlamentarische Sitzung wurde am Montag eröffnet, während die oppositionellen Mitglieder aus Protest ihre Sitze verweigerten. Die Entscheidung über die Präsidentschaftswahl wird von Verfassungsrechtsexperten als ungültig angesehen, da die rechtlichen Herausforderungen von Zurabishvili noch nicht entschieden sind. Ein politisches Drama, das die Zukunft Georgiens entscheidend beeinflussen könnte!

Details	
Ort	Georgien
Quellen	• **www.aljazeera.com**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at